



## Zeitzer Bibliotheksinitiative zum zweiten Mal Gastgeber der Landesliteraturtage Sachsen-Anhalt Auftakt des Jahresprogramms Literatur in Zeitz 2024 bereits im März mit Krimilesung in der Brikettfabrik Herrmannschacht

Zeitz, die Stadt der Bibliotheken, ist 2024 neben Halle (Saale), Magdeburg und Osterburg erneut einer der Veranstaltungsorte der Landesliteraturtage Sachsen-Anhalt. Als Veranstalter fungiert die Zeitzer Bibliotheksinitiative, zu der sich 2020 unter Federführung der Vereinigten Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz acht Bibliotheken in Zeitz und Umgebung zusammengefunden haben. Seitdem bietet die Initiative ein facettenreiches literarisches Programm an. Auch in diesem Jahr wird es so neben den Landesliteraturtagen, die sich in das inzwischen traditionelle „Lange Wochenende der Zeitzer Bibliotheken“ eingliedern, ein umfangreiches literarisches Jahresprogramm geben.

Der Auftakt des Veranstaltungsjahres findet bereits im März mit einem neuen Lesungsformat statt: In Zusammenarbeit mit der Leipziger Buchmesse und dem Projekt „Leipzig liest“ heißt die Zeitzer Bibliotheksinitiative am **21. März 2024** den Autor Frank Goldammer zum Format „**Zeitz liest mit**“ willkommen. In der Revierstube der Brikettfabrik Herrmannschacht Zeitz liest er aus seinem Kriminalroman „In Zeiten des Verbrechens: Max Hellers erster Fall“.

Frank Goldammer, Jahrgang 1975, ist gelernter Handwerksmeister und begann schon früh mit dem Schreiben. Die Bände seiner historischen Kriminalromanreihe über den Dresdner Kommissar Max Heller landen regelmäßig auf den Bestsellerlisten. Goldammer lebt mittlerweile als freier Autor in seiner Heimatstadt Dresden.

Ein bereits bewährtes Format erwartet das Publikum im Juni: Das Programm des **3. Zeitzer Literaturtags** am **13. Juni** setzt in diesem Jahr inhaltlich seinen Fokus vor allem auf den literaturbegeisterten Nachwuchs. Ein literarischer Spaziergang führt eine Schulklasse durch die Zeitzer Braunkohleregion, mehrere Kinderbuchautoren lesen in den Bibliotheken und schaffen Begegnungen besonderer Art. Auch zwei „New Adult“-Autorinnen, Becca Braun und Laura Köhler, freuen sich auf den Live-Kontakt zu ihren Leserinnen.

### PRESSEKONTAKT

Charlotte Tennler

Pressesprecherin  
Vereinigte Domstifter

Tel. (03445) 23 01-114  
Mobil 0176-34 57 11 48

[c.tennler@vereinigtedomstifter.de](mailto:c.tennler@vereinigtedomstifter.de)  
[presse@vereinigtedomstifter.de](mailto:presse@vereinigtedomstifter.de)

[www.vereinigtedomstifter.de](http://www.vereinigtedomstifter.de)  
[www.stiftsbibliothek-zeitz.de](http://www.stiftsbibliothek-zeitz.de)

Bei der „**Zeitzer Extralesung**“, die sich am **14. Juni** direkt an den Literaturtag anschließt, berichtet in „Mann vom Meer“ der Autor und Kulturjournalist Volker Weidermann – bekannt u.a. als Gastgeber des Literarischen Quartetts im ZDF – vom Nobelpreisträger Thomas Mann und dessen Liebe seines Lebens.

Einen weiteren Höhepunkt feiert das literarische Jahr in Zeitz im Oktober, wenn unter dem Motto „**Flussauf, flussab: Strömungen der Literatur in Sachsen-Anhalt**“ das „**Lange Wochenende der Zeitzer Bibliotheken**“ gemeinsam mit den **Landesliteraturtagen Sachsen-Anhalt** stattfindet. Vom 18. bis 21. Oktober werden in diesem Rahmen in Zeitz und Umgebung Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen angeboten – von wissenschaftlichen Vorträgen, einem inzwischen traditionellen literarischen Gottesdienst über Lesungen und Workshops für Kinder und Jugendliche bis hin zu einer Autorenlesung mit musikalischer Begleitung an der Orgel. Die Beiträge, die im Rahmen der Landesliteraturtage stattfinden, setzen dabei einen besonderen Akzent auf die Gegenwartsliteratur aus Sachsen-Anhalt. In einer Sitzung im März werden durch eine Fachjury aus Autorenverbänden und Vertretern der Veranstalter die diesjährigen Autoren ausgewählt.

Die Landesliteraturtage werden gefördert von:



SACHSEN-ANHALT

**#moderndenken**

## **Zeitzer Bibliotheksinitiative**

In Zeitz und im unmittelbaren Bezug zur Stadt finden sich gleich acht bedeutende Bibliotheken. Ihre Sammlungen reichen über 1000 Jahre in der Geschichte zurück: von der mittelalterlichen bischöflichen Büchersammlung zur modernen Stadtbibliothek, von literarischen Zeugnissen aus der Lutherzeit über die Kaiser- und Gründerzeit und die DDR bis in die Gegenwart. Die historischen Bestände sind in der Region und weit darüber hinaus von höchster kulturhistorischer Bedeutung. Im Jahr 2020 haben sich diese acht Bibliotheken zu einer informellen Arbeitsgemeinschaft zusammengefunden: der Zeitzer Bibliotheksinitiative. Sie ist ein lebendiges Zeugnis für das Entwicklungspotential einer Stadt und ihrer Menschen, denn die Bibliotheken weisen nicht nur in die Vergangenheit, sondern zeigen auch Perspektiven für die Zukunft auf.

**Der Zeitzer Bibliotheksinitiative gehören folgende Bibliotheken an:**

Stiftsbibliothek Zeitz  
Pfarrbibliothek St. Michael  
Ernst-Ortlepp-Bibliothek (Museumsbibliothek)  
Bibliothek und Archiv der Lutheriden Vereinigung e. V.  
Stadtbibliothek „Martin Luther“ Zeitz  
Archiv und Bibliothek der Landesschule Pforta  
Bibliothek des Zeitzer Stadtarchivs  
Mitteldeutsche PHILA-Bibliothek Hans Grünewald Zeitz

In Zusammenarbeit mit:  
Kunst- und Museumspädagogisches Zentrum „Johannes Lebek“  
im Schloss Moritzburg Zeitz

**Kontakt Zeitzer Bibliotheksinitiative**

Konzept & Koordination:  
Dr. Margarete Schweizer  
m.schweizer@vereinigtedomstifter.de

Marketing & Presse:  
Kristina Schwarz  
k.schwarz@vereinigtedomstifter.de

Die Zeitzer Bibliotheksinitiative wird unterstützt von:



Ernst-Albert Naether und  
Gloria-Maria Holzhey